

Weihnachten mit Gira**Ein Zeichen für Gemeinschaft und Verantwortung**

Radevormwald, 23. Dezember 2025. „Wärme entsteht dort, wo Menschen füreinander Verantwortung übernehmen und gemeinsam etwas bewegen. Genau das möchten wir als Unternehmen fördern – nach innen wie nach außen“, erklärt Sebastian Marz, Geschäftsführer beim Gebäudetechnikspezialisten und Smart-Building-Pionier Gira (www.gira.de) in Radevormwald. Ganz in diesem Sinne haben sich unter dem Motto „Wärme. Dort, wo sie gebraucht wird“ Mitarbeitende und Auszubildende des Bergischen Familienunternehmens in der Vorweihnachtszeit in verschiedenen sozialen Projekten vor Ort engagiert.

„Gira Weihnachtswunder“

Längst eine feste Tradition ist dabei das „Gira Weihnachtswunder“, das seit 2016 von Auszubildenden des Technologiemitteilständlers organisiert wird. Auch in diesem Jahr haben sie gemeinsam mit vielen Kolleginnen und Kollegen wieder kleine Wünsche von Bewohnerinnen und Bewohnern umliegender Senioren- und Kinderheime erfüllt. Kurz vor den Feiertagen haben die Auszubildenden mehr als 300 bunt verpackte Päckchen übergeben. „Es ist immer wieder ein bewegender Moment, wenn wir die Geschenke übergeben und dann in strahlende Gesichter blicken“, sagt die angehende Industriekauffrau Denise Paasch aus dem „Azubi“-Projektteam. „Diese Momente zeigen, wie viel ein kleines Zeichen der Aufmerksamkeit bewirken kann.“

Gemeinsam helfen

Zudem haben Gira Beschäftigte seit Mitte November die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Radevormwalder Mittagstisches unterstützt. An sechs Terminen haben insgesamt zwölf Mitarbeitende des Gebäudetechnikspezialisten in der gemeinnützigen Einrichtung unter anderem Essen ausgegeben, Tische gedeckt und abgeräumt oder Lebensmittel eingesortiert. Gira hat ihren jeweils fünfeinhalbständigen Einsatz als Arbeitszeit verbucht. Auch Geschäftsführer Sebastian Marz hat vor Ort mit angepackt: „Wir wollten in diesem Jahr dem Radevormwalder Mittagstisch nicht einfach nur finanzielle Unterstützung zuteil werden lassen, sondern unseren Mitarbeitenden ermöglichen, dort ganz praktisch zu helfen“, so Sebastian Marz. Ein Angebot, das auf große Resonanz in der Belegschaft

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

stieß, denn die „Schichten“ waren im Nu belegt. „Dies zeigt, wie wichtig es unseren Kolleginnen und Kollegen ist, sich sozial zu engagieren“, freut sich Sebastian Marz. „Wir können uns daher gut vorstellen, diese Möglichkeiten, sich für ein Miteinander in unserer Gesellschaft einzusetzen und zu helfen, 2026 auszubauen.“

Das Miteinander aktiv leben

Gemeinnützige Arbeit zu unterstützen und zu sichern, war auch das Ziel einer adventlichen Waffel-Aktion, die das Team aus den Gira Bistros an beiden Unternehmensstandorten organisiert hatte. Eine Woche lang verkauften Bistrochef Christian Strombach und seine Küchencrews frischgebackene Waffeln mit Puderzucker oder heißen Kirschen an ihre Gira Kolleginnen und Kollegen. Wer etwas Süßes mit nach Hause nehmen möchte, für die oder den standen selbst gemachte Marmelade in drei Sorten und leckeres Spritzgebäck im Angebot. Der Erlös des Verkaufs – großzügig aufgestockt von Gira – ging an die gemeinnützige „Aktion Lichtblicke“. Sie gehörte genauso wie die Tafeln in Radevormwald, Hückeswagen, Remscheid und Wipperfürth sowie die international tätige Hilfsorganisation „Ärzte ohne Grenzen“ und die Bildungsinitiative „Escuelas Cuidadas – umsorgte Schulen“ zu den Empfängerinnen der diesjährigen Gira Weihnachtsspende. Mit einem insgesamt sechsstelligen Betrag möchte das Unternehmen seinen Dank für vielfältige gemeinnützige Arbeit und den damit verbundenen wertvollen Dienst an der Gemeinschaft zum Ausdruck bringen: „Gerade in bewegten Zeiten braucht es Orte und Unternehmen, die Zusammenhalt und gesellschaftliche Verantwortung aktiv leben“, betont Gira Geschäftsführer Marz. „Wir möchten auch künftig unseren Beitrag dazu leisten – finanziell, aber ebenso mit Herz, Haltung und Tatkraft.“

Bildunterschriften

Mit angepackt: Zwölf Gira Mitarbeitende haben an sechs Terminen in der Vorweihnachtszeit beim Radevormwalder Mittagstisch ausgeholfen und unter anderem Essen ausgegeben. (Foto: Gira)

[\[251223_Weihnachten mit Gira_01.jpg\]](#)

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

„Gira Weihnachtswunder“: Auch 2025 haben Gira Auszubildende gemeinsam mit vielen Kolleginnen und Kollegen wieder kleine Wünsche von Bewohnerinnen und Bewohnern umliegender Senioren- und Kinderheime erfüllt. Mehr als 300 bunt verpackte Päckchen hat das Team, dem Denise Paasch, Yannik Schrankel, Noemi Gadaleta, Xander Jeremy Silva Corrales und Luca Nickl angehören, kurz vor den Feiertagen übergeben. (Fotos: Gira)
[\[251223_Weihnachten mit Gira-Paasch-Schrankel-Gadaleta-Silva-Nickl_02a.png und 251223_Weihnachten mit Gira_02b.jpg\]](#)

„Wir sind die mit den Schaltern, aber auch noch so viel mehr“ – über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftsträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten Smartbuilding-Systemen und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira als Smartbuilding-Pionier der ersten Stunde mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im Stephansdom in Wien und im Banyan Tree Hotel in Shanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Burgwindheim und seit 2022 das britische Unternehmen Wandsworth in Woking sowie die Beteiligungen am Elektronikspezialisten Insta in Lüdenscheid und am Softwareunternehmen ISE in Oldenburg. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 370 Millionen Euro (2024).

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Weitere Informationen:

Gira Unternehmenskommunikation
-Pressebüro-
KommunikationsKonsortium
Dr. Carsten Tessmer
Tel.: +49(0) 160 991 36380
gira@kommunikationskonsortium.com

Dario Hudr
Tel.: +49 (0)2195 602 6897
dario.hudr@gira.de